

Der DIA-Deutschland-Trend-Vorsorge

Einstellungen zur Altersvorsorge

Köln, 09. Oktober 2009

7. Befragungswelle 3. Quartal 2009

Bernd Katzenstein
Deutsches Institut für Altersvorsorge, Köln

Sven Hiesinger
YouGovPsychonomics, Köln

YouGov Psychonomics
What the world thinks

Der DIA-Deutschland-Trend-Vorsorge

Das Konzept des DIA Deutschland-Trend-Vorsorge

Sämtliche Studien zum Thema Vorsorge auf einen Blick

- Das Deutsche Institut für Altersvorsorge (DIA) berichtet quartalsweise, welche Stimmungen und Aktivitäten in der Bevölkerung bzgl. des Themas Vorsorge vorherrschen.
- Der DIA-Deutschland-Trend-Vorsorge kombiniert eine quartalsweise wechselnde exklusive Befragung des DIA mit der Trendanalyse aller aktuellen und frei zugänglichen Befragungen aus anderen Quellen.
- Zwei Indexwerte werden regelmäßig erhoben:
 1. DIA-Vorsorge-Index – auf der Basis der eigenen repräsentativen Befragung
 2. Deutschlandtrend-Altersvorsorge – auf Basis der fremden Befragungen
- Beide Werte zusammen ergeben den
 3. DIA-Deutschland-Trend-Vorsorge
- Fragen zu aktuellen Themen runden das Angebot ab.

Das Wichtigste auf einen Blick

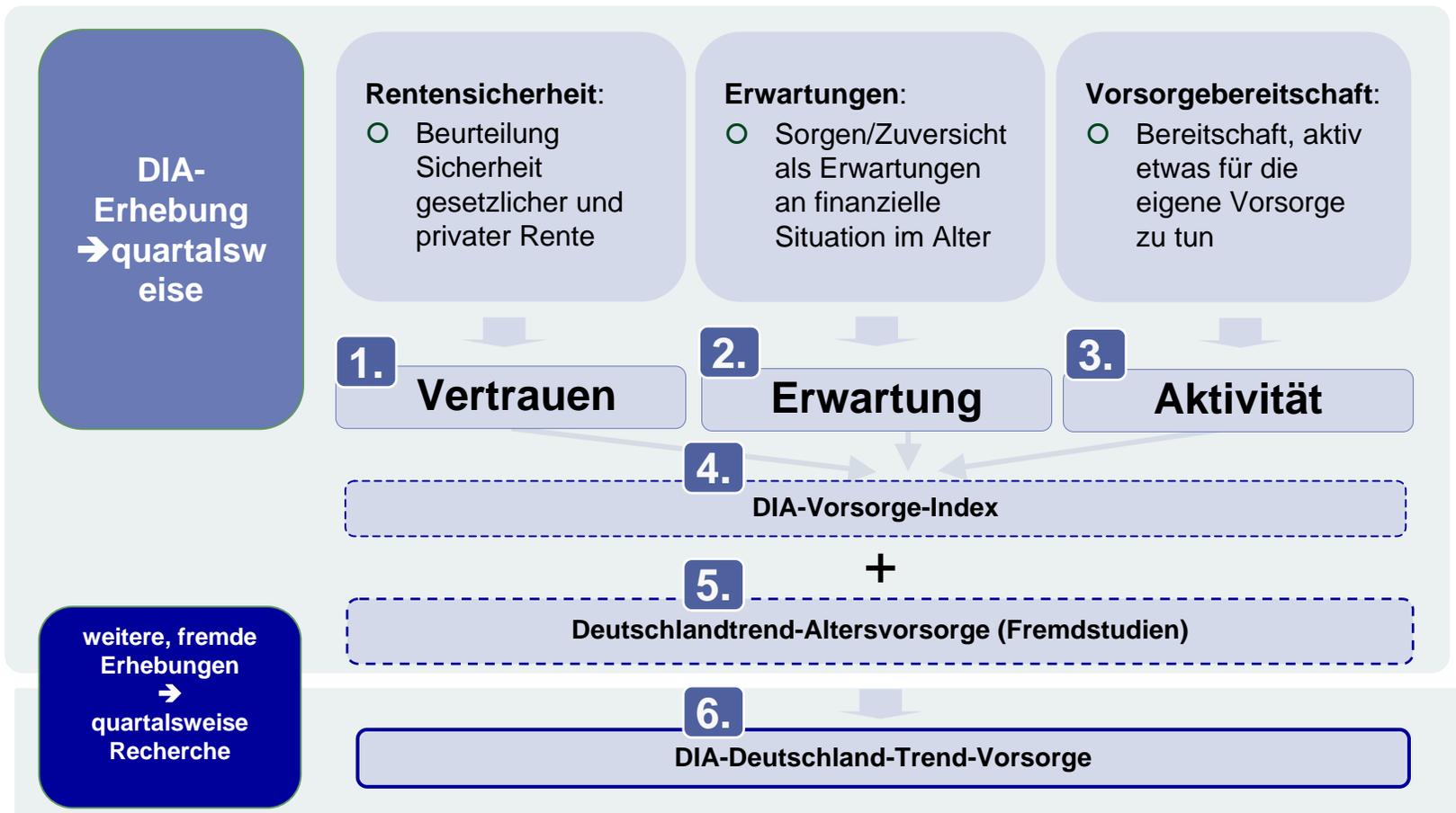
Sorge um die Rente konstant auf hohem Niveau

Entscheidungen für eine private Altersvorsorge werden aufgeschoben

- Der Anteil der Personen, die sich Sorgen um ihre Ansprüche aus gesetzlicher oder privater Altersvorsorge machen, erholt sich im 3. Quartal 2009 leicht, ist aber noch nicht wieder auf dem Niveau des Frühjahrs 2009. Bei der betrieblichen Altersvorsorge zeigt sich über das Jahr eine leichte Verbesserung in der Einschätzung auf 14% (Q1:15%) Besorgte.
- Die Befragten sehen sich durch die Finanzkrise etwas stärker zum Aufschieben von Altersvorsorge gezwungen. Der Anteil der Aufschieber hat sich von 24% (Q1) auf 27% erhöht.
- Als Hauptursache werden mittlerweile Einkommenseinbußen mit 17% genau so oft genannt wie Verluste bei Geldanlagen. Lediglich 55 Prozent der Befragten geben an, dass sie der Finanzmarktkrise in keiner Form betroffen sind.
- Die Selbsteinstufung der Kompetenz bezüglich der privaten Altersvorsorge fällt gering aus. Dies gilt im verstärkten Maße für die jungen Altersgruppen. Über ein Viertel der 18-25 Jährigen beurteilt den eigenen Kenntnisstand als schlecht.
- Entsprechend dem geringen Kenntnisstand sind die Mehrzahl der Personen durchaus beratungsaffin. Zwei Drittel der Befragten läßt sich bezüglich der eigenen Altersvorsorge beraten. Beliebteste Ansprechpartner sind dabei neben dem eigene Familienkreis die Bankberater gefolgt von Versicherungsvertretern.



Faktoren des DIA-Deutschland-Trend-Vorsorge

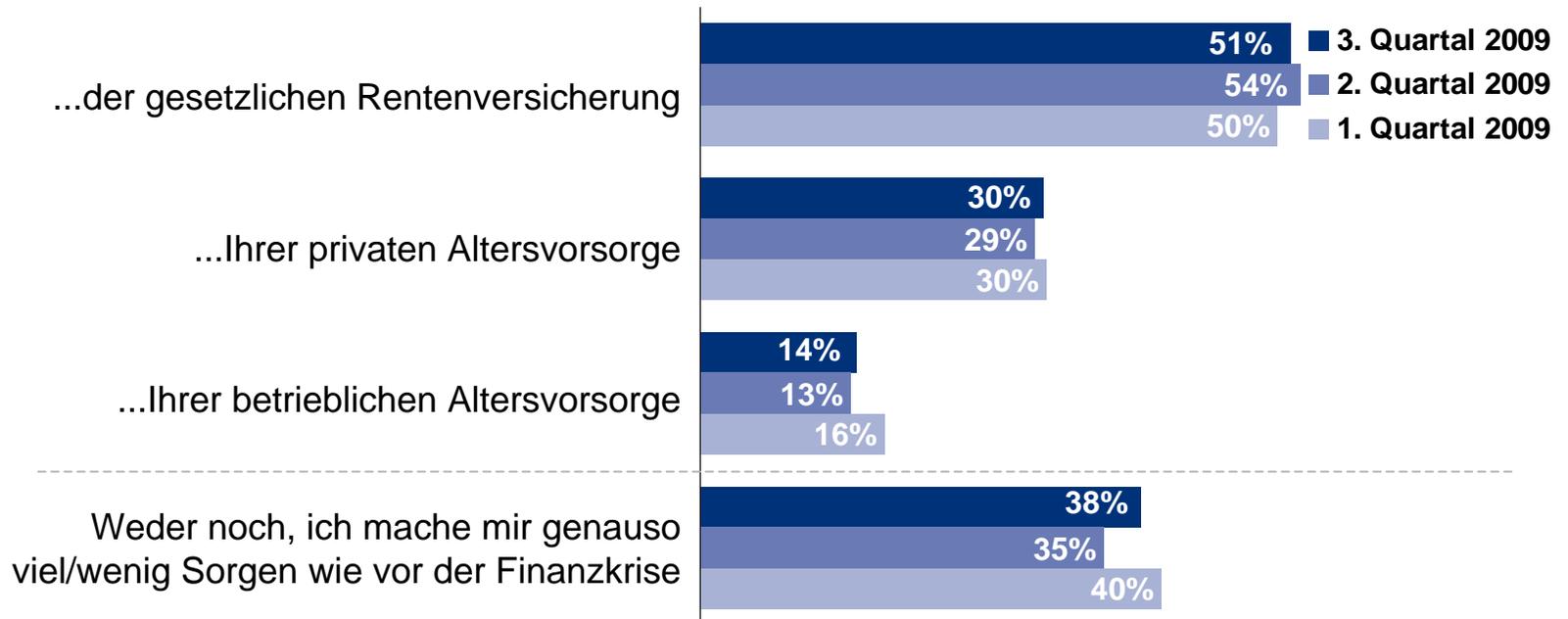




1. Vertrauen

Die Details: Auswirkungen der Finanzkrise

Machen Sie sich aufgrund der Finanzkrise und der aktuell schlechten Konjunktur in Deutschland mehr Sorgen als vorher um Ihre Ansprüche aus ... ? (Mehrfachantwort)



➤ **Sorge um die Ansprüche aus gesetzlicher, betrieblicher und privater Altersvorsorge haben in der zweiten Jahreshälfte bei allen Rentenformen leicht nachgelassen.**

n = 1.044

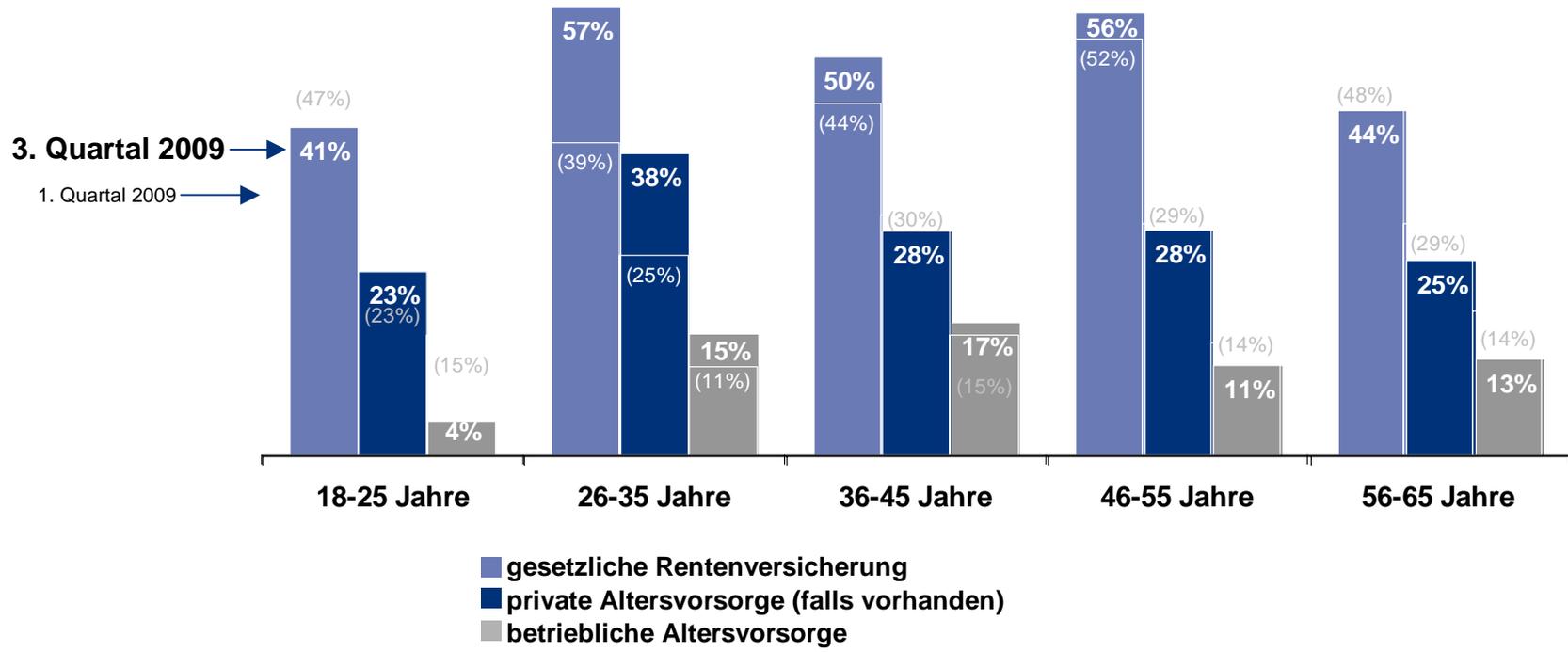
(Quelle: DIA 2009)



1. Vertrauen

Die Details: Auswirkungen der Finanzkrise auf... die Altersvorsorge

Machen Sie sich auf Grund der Finanzkrise und der aktuell schlechten Konjunktur in Deutschland mehr Sorgen um Ihre Ansprüche aus...? (Mehrfachantwort)



n = 1.044

(Quelle: DIA 2009)

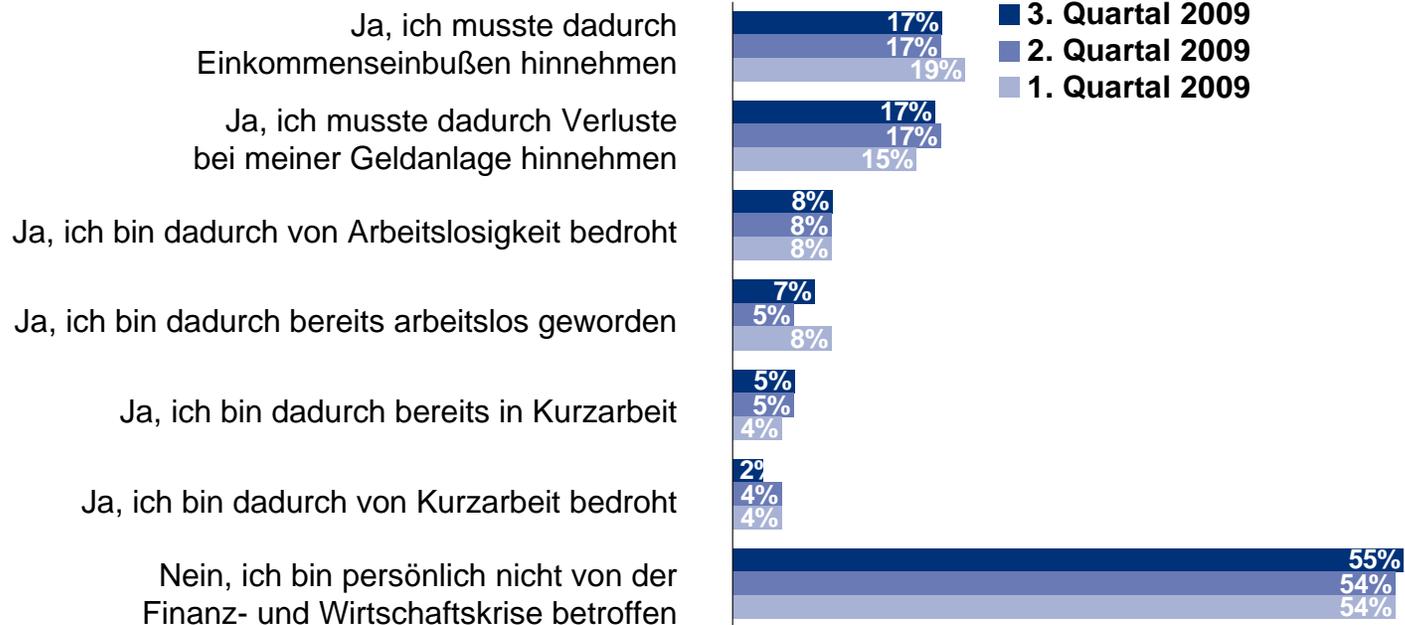
(Quelle: DIA 2009)



Die Details: Betroffenheit durch Finanzkrise

1. Vertrauen

Sind Sie persönlich von der Wirtschafts- und Finanzkrise betroffen?
(Mehrfachantwort)



➤ **Einkommenseinbußen setzen den Rentensparern stärker zu als Verluste bei Geldanlagen.**

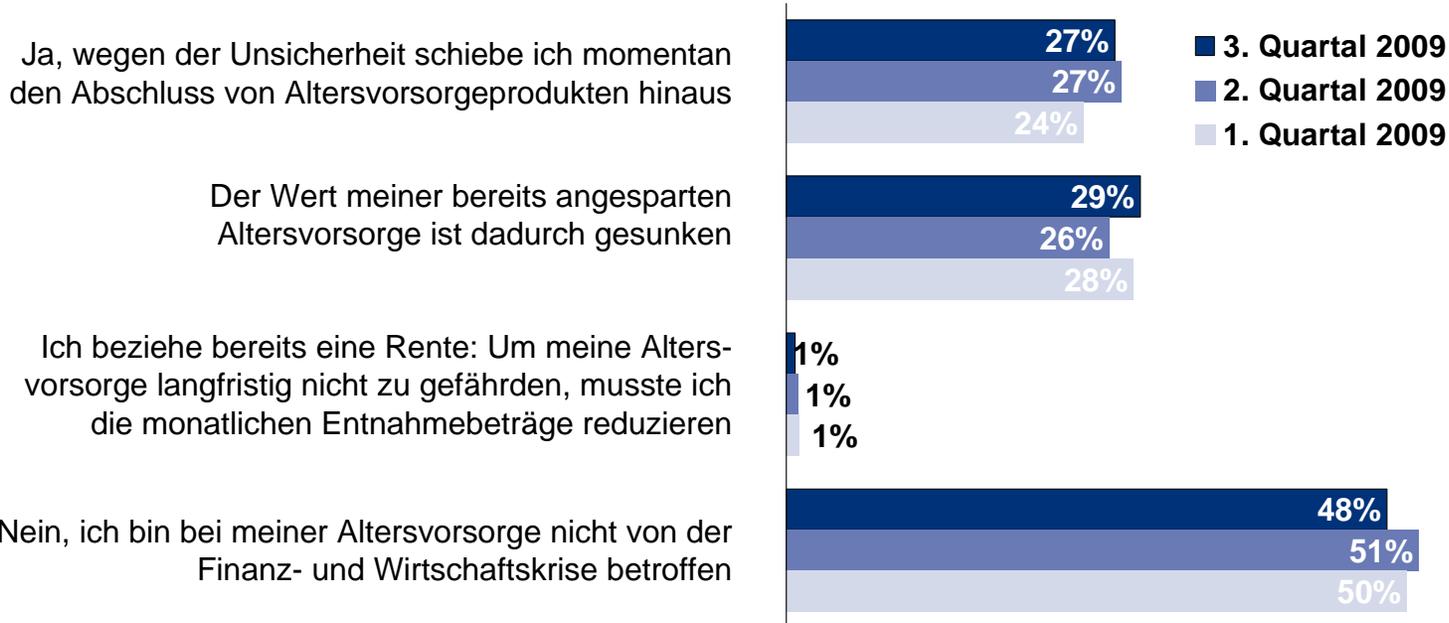
n = 1.044 (Quelle: DIA 2009)



Die Details: Auswirkungen der Finanzkrise auf... die Altersvorsorge

1. Vertrauen

Und hat die Finanz- und Wirtschaftskrise einen Einfluss auf Ihre private Altersvorsorge? (Mehrfachantwort)

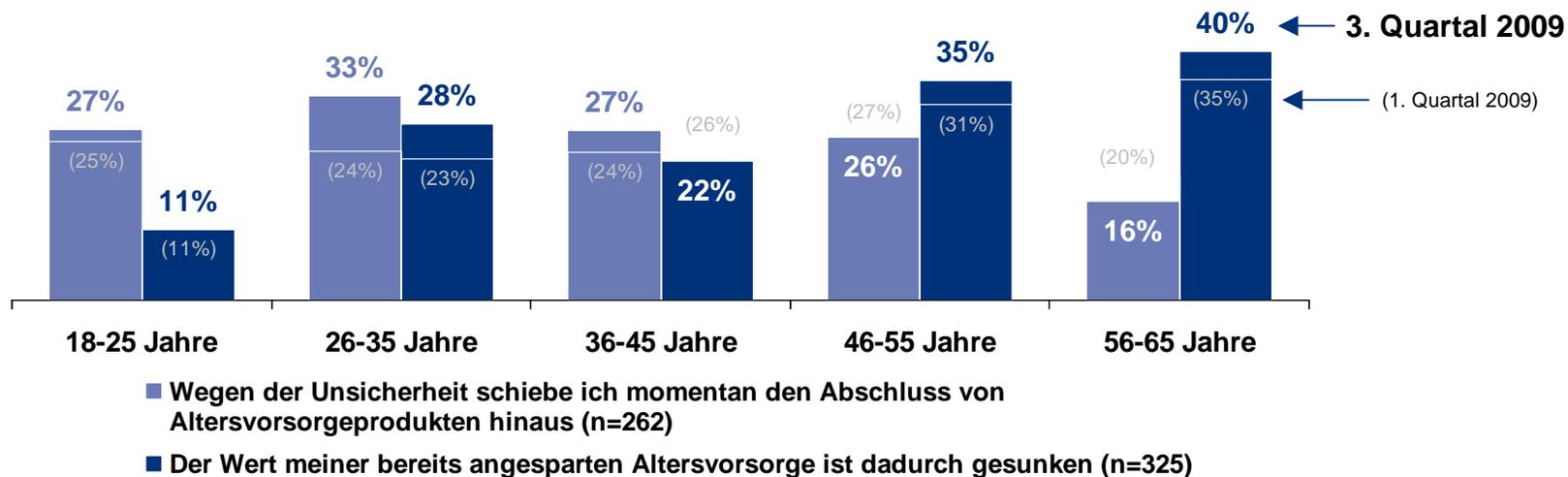


➤ **Sowohl das Aufschieben der Altersvorsorge, als auch die Verlustsorgen haben leicht zugenommen.**

Die Details: Auswirkungen der Finanzkrise auf... die Altersvorsorge

Vertrauen

Und hat die Finanz- und Wirtschaftskrise einen Einfluss auf Ihre private Altersvorsorge? (Mehrfachantwort)



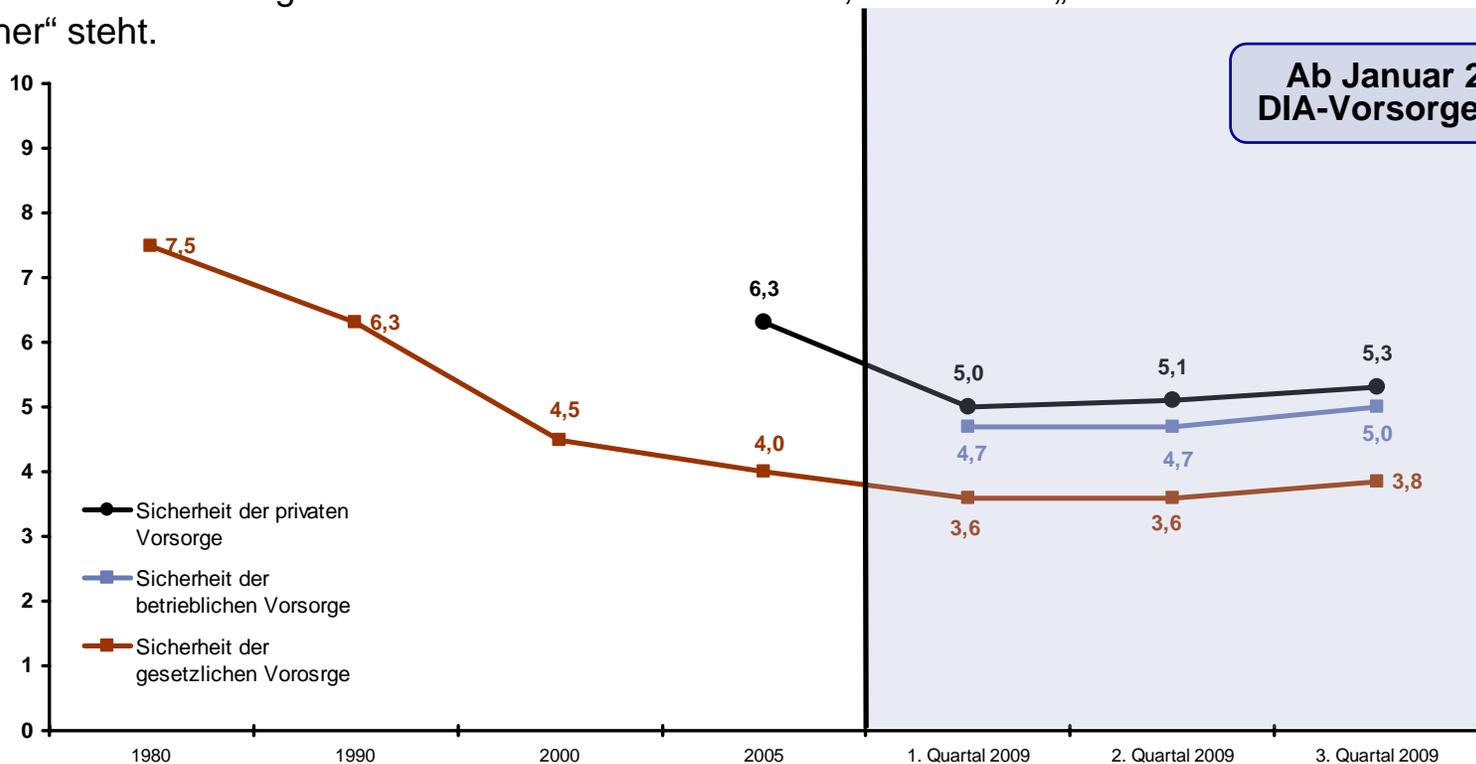
➤ **Im Zuge der Krise neigen Jüngere eher zum Aufschieben eines Abschlusses, die Älteren fürchten Verluste bei der bereits angesparten Altersvorsorge.**

(Quelle: DIA 2009)

Die Details: Der DIA-Vorsorge-Index

1. Vertrauen

Wie sehen Sie Ihre Altersvorsorge? Bitte stufen Sie die Sicherheit Ihrer gesetzlichen, privaten bzw. betrieblichen Vorsorge auf einer Skala von 0 bis 10 ein, wobei 0 für „sehr unsicher“ und 10 für „sehr sicher“ steht.



Ab Januar 2009:
DIA-Vorsorge-Index

(Quellen: DIA-Rentenbarometer 2001 - 2006 und Umfragen des IfD Allensbach 1980-96)

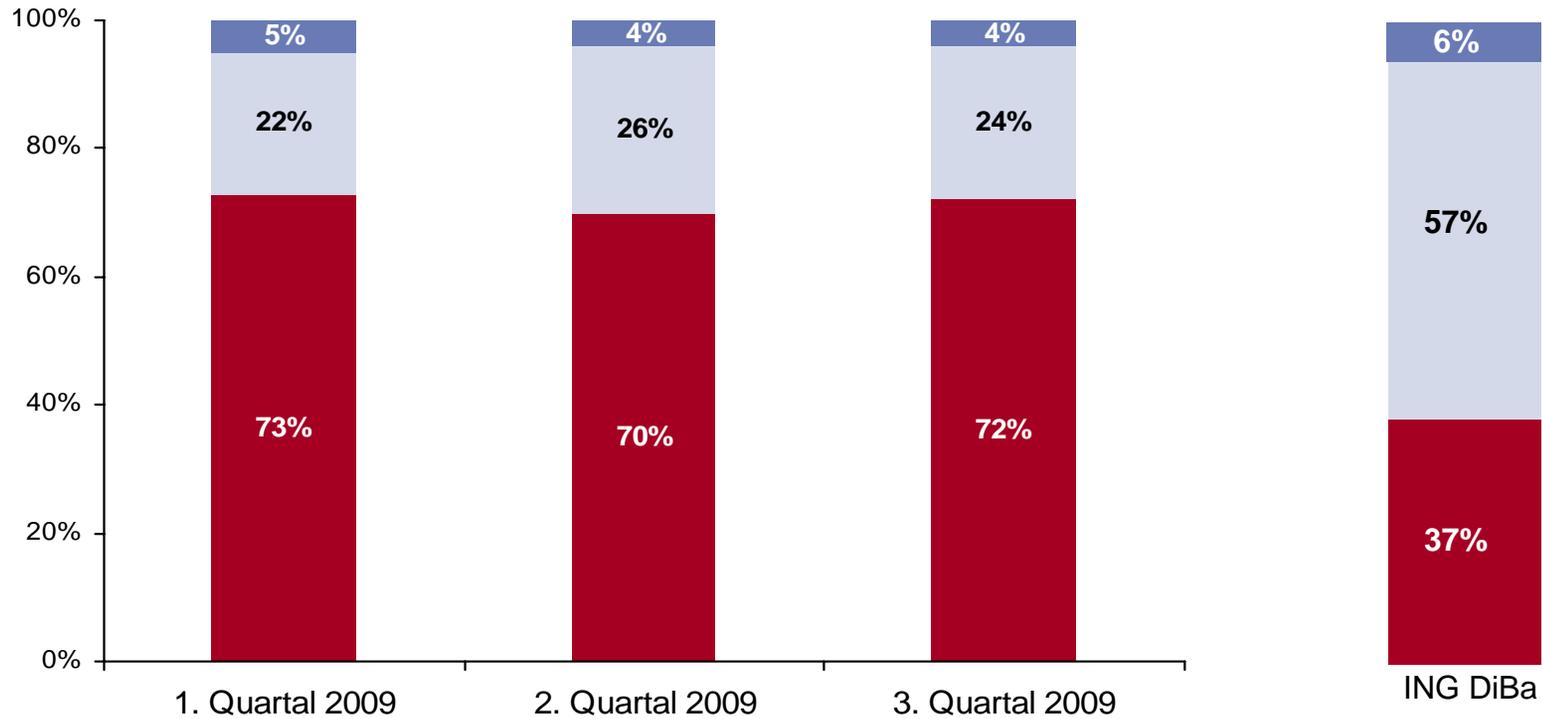
➤ **Weitere Erholung bei der Einschätzung der Sicherheit der eigenen Altersvorsorge bei allen Rentenformen.**

Die Details: Der DIA-Vorsorge-Index: Denken Sie, Ihren Lebensstandard im Alter...

2. Erwartung

■ steigern zu können □ beibehalten zu können ■ senken zu müssen

Zum Vergleich: ING DiBa-Umfrage (2005)



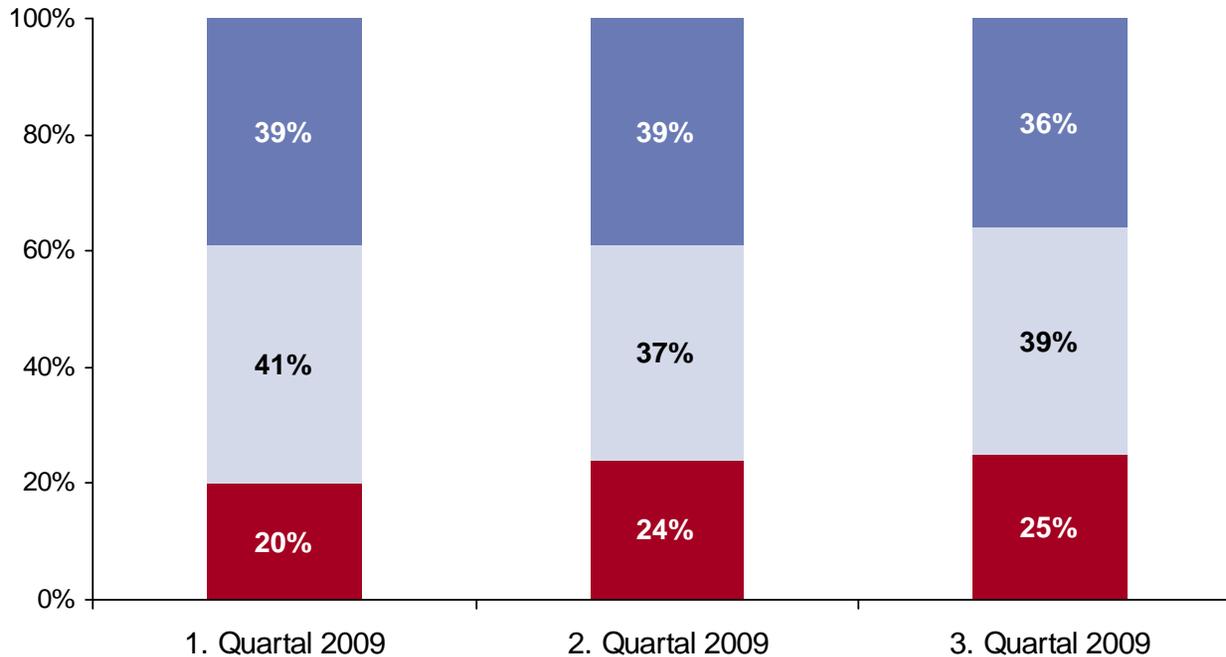
➤ Nach wie vor liegt der Anteil der Befragten, die im Alter einen geringeren Lebensstandard erwarten bei über 70%.



Die Details: Der DIA-Vorsorge-Index

3. Aktivität

- Ich habe nicht ausreichend vorgesorgt, möchte aber in den nächsten zwölf Monaten mehr für meine Vorsorge tun
- Ich habe ausreichend vorgesorgt
- Ich habe nicht vorgesorgt und möchte bzw. kann in diesem Punkt auch in den nächsten zwölf Monaten nicht mehr tun



IM VERGLEICH:
 Im Januar 2006 gaben 57% Befragte an, dass sie bereits ausreichend vorgesorgt hätten. (Quelle: DIA-Rentenbarometer 2006)

➤ **Leichte Veränderung hin zur Bereitschaft die Rentenlücke zu schließen.**

Deutschlandtrend-Altersvorsorge

Die Details: 10 Befragungen, 15.000 Teilnehmer

5.

Deutschlandtrend-
Altersvorsorge (Fremdstudien)

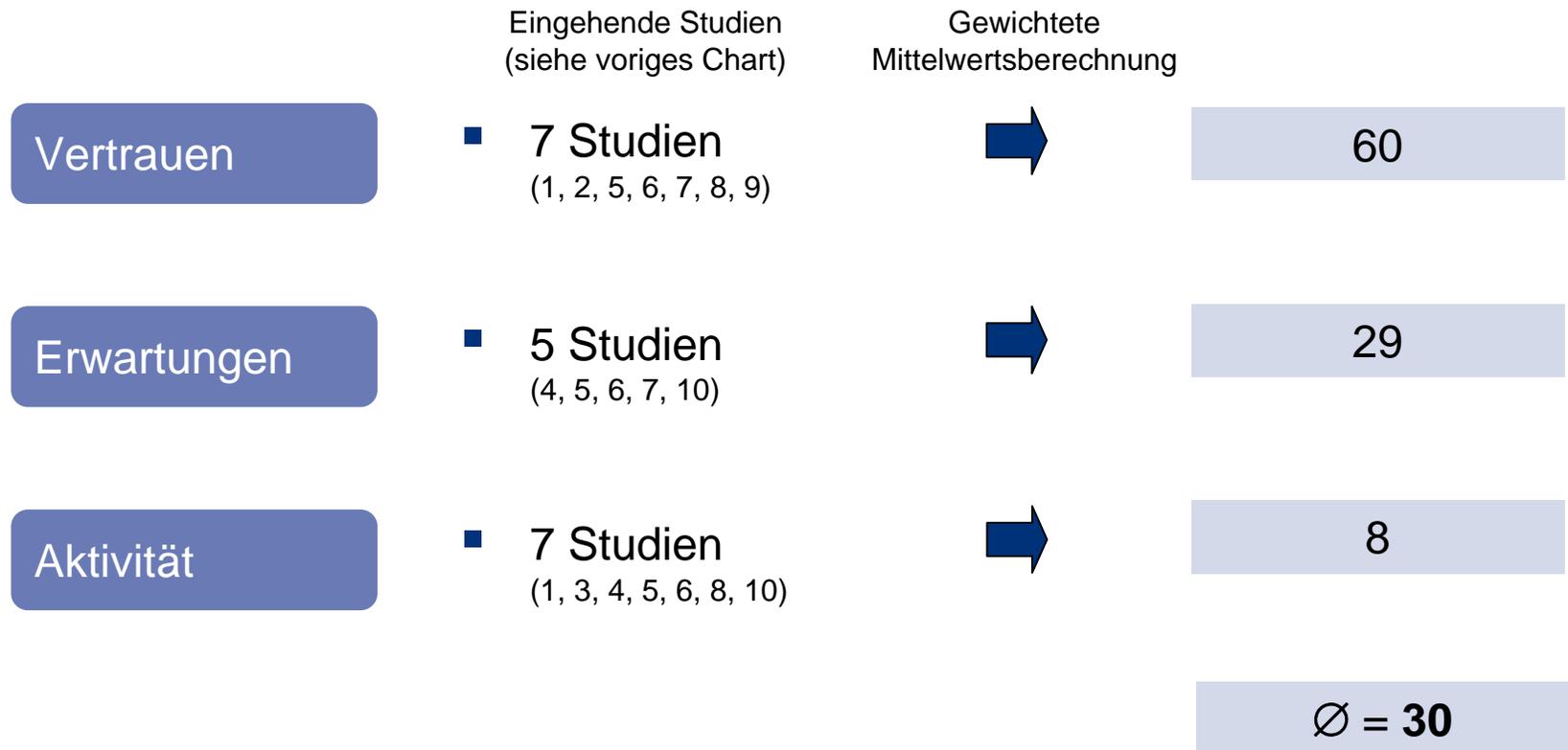
In den Deutschlandtrend-Altersvorsorge fließen ein:

1. JP Morgan Altersvorsorge Barometer (Nov. 08)
2. Clerical Medical Vorsorgebarometer (Nov. 08)
3. HDI Gerling Altersvorsorgeplanung (Sept. 08)
4. Umfrage des Bundesverbands privater Bausparkassen zum Sparverhalten (Okt. 08)
5. HanseMercur Umfrage (Sept. 08)
6. Postbank-Studie Altersvorsorge in Deutschland (Oktober 09)
7. Allianz Zuversichtsstudie (Juli. 09)
8. ARAG Deutschland Trend (Mai. 09)
9. Ipsos-Umfrage zur Finanzkrise (Okt. 08)
10. Clerical Medical Blitz-Umfrage zur Altersvorsorge (Jan. 2009)

In den Deutschland-Trend-Altersvorsorge fließen Befragungen zum Thema Altersvorsorge ein, die höchstens ein Jahr alt und öffentlich zugänglich sind.

Die Details: Berechnung des Deutschlandtrend-Altersvorsorge

Drei Dimension: Vertrauen, Erwartung und Aktivität

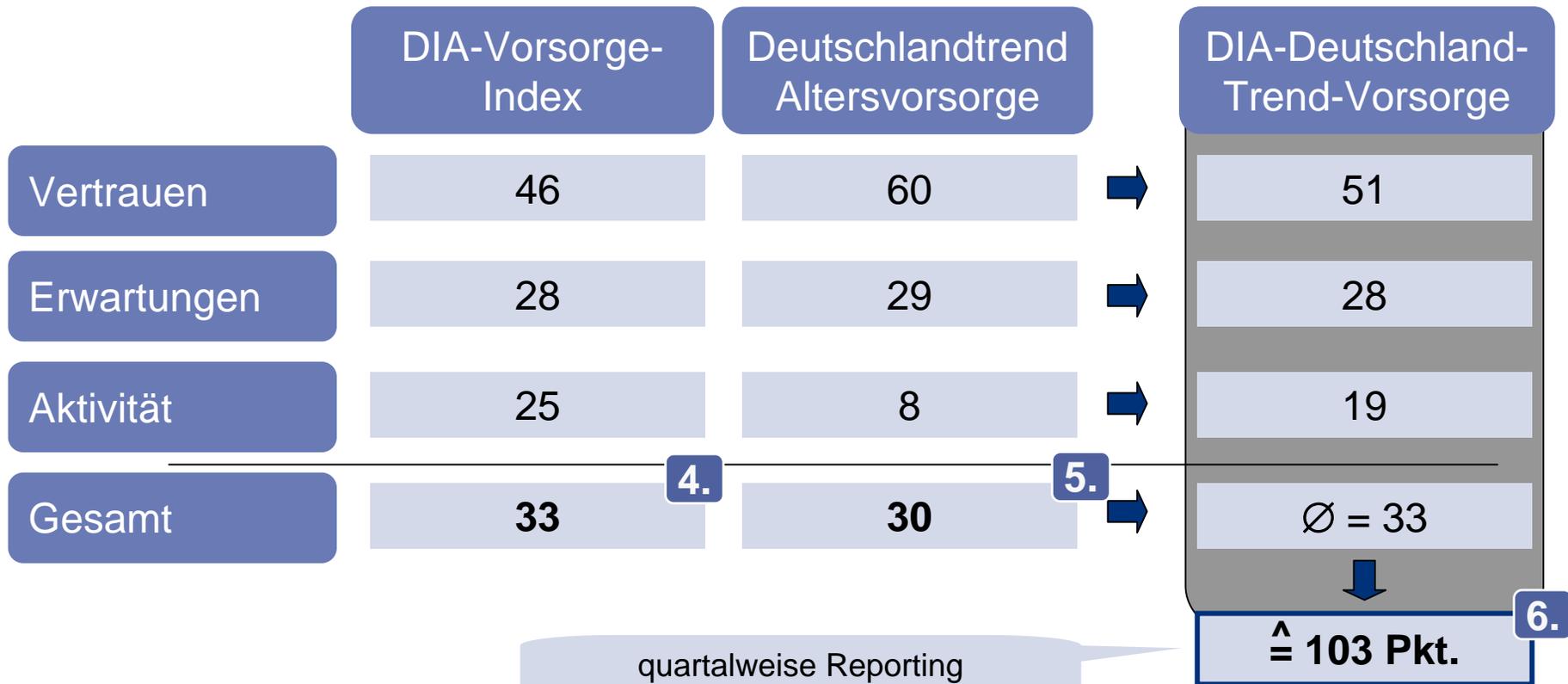




6.
DIA-Deutschland-Trend-Vorsorge

Die Details: Der DIA-Deutschland-Trend-Vorsorge: Indexwerte

DIA-Vorsorge-Index und Deutschlandtrend Altersvorsorge auf einen Blick



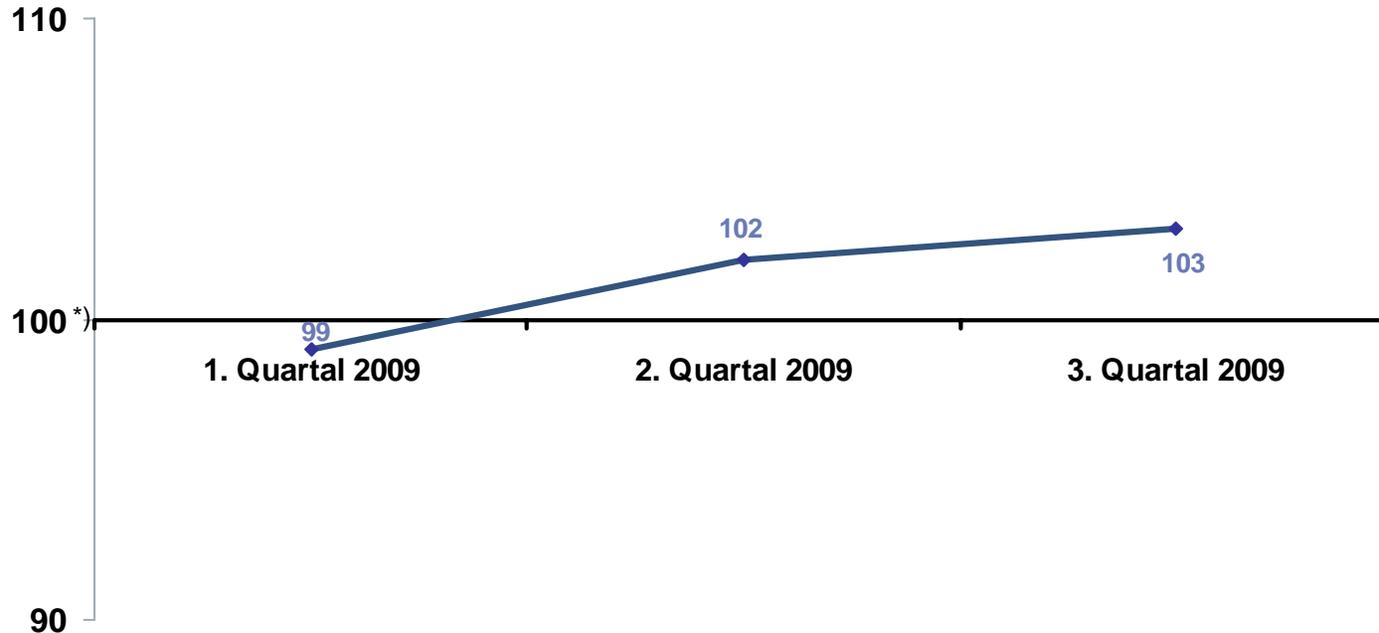
In den DIA-Deutschlandtrend Vorsorge fließt der DIA-Vorsorge-Index zu 65% und der Deutschlandtrend Altersvorsorge zu 35% ein.

6.

DIA-Deutschland-Trend-Vorsorge

Die Details: Der DIA-Deutschland-Trend-Vorsorge: Indexwert Gesamt

DIA-Deutschland-Trend-Vorsorge im Jahresverlauf

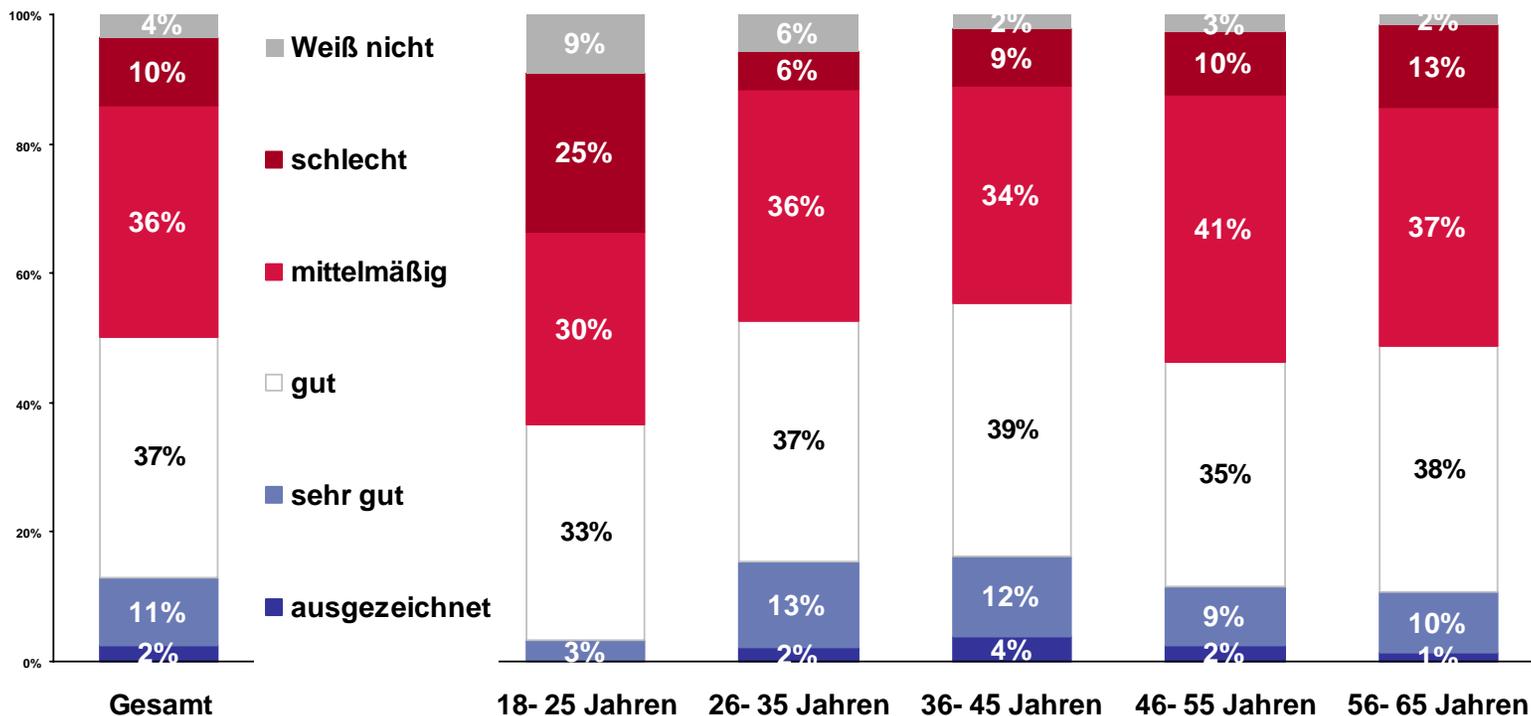


➤ **Der DIA-Deutschland-Trend-Vorsorge kann im 3. Quartal leicht zulegen**

*) Januar-Wert = 100

Kennntnisstand

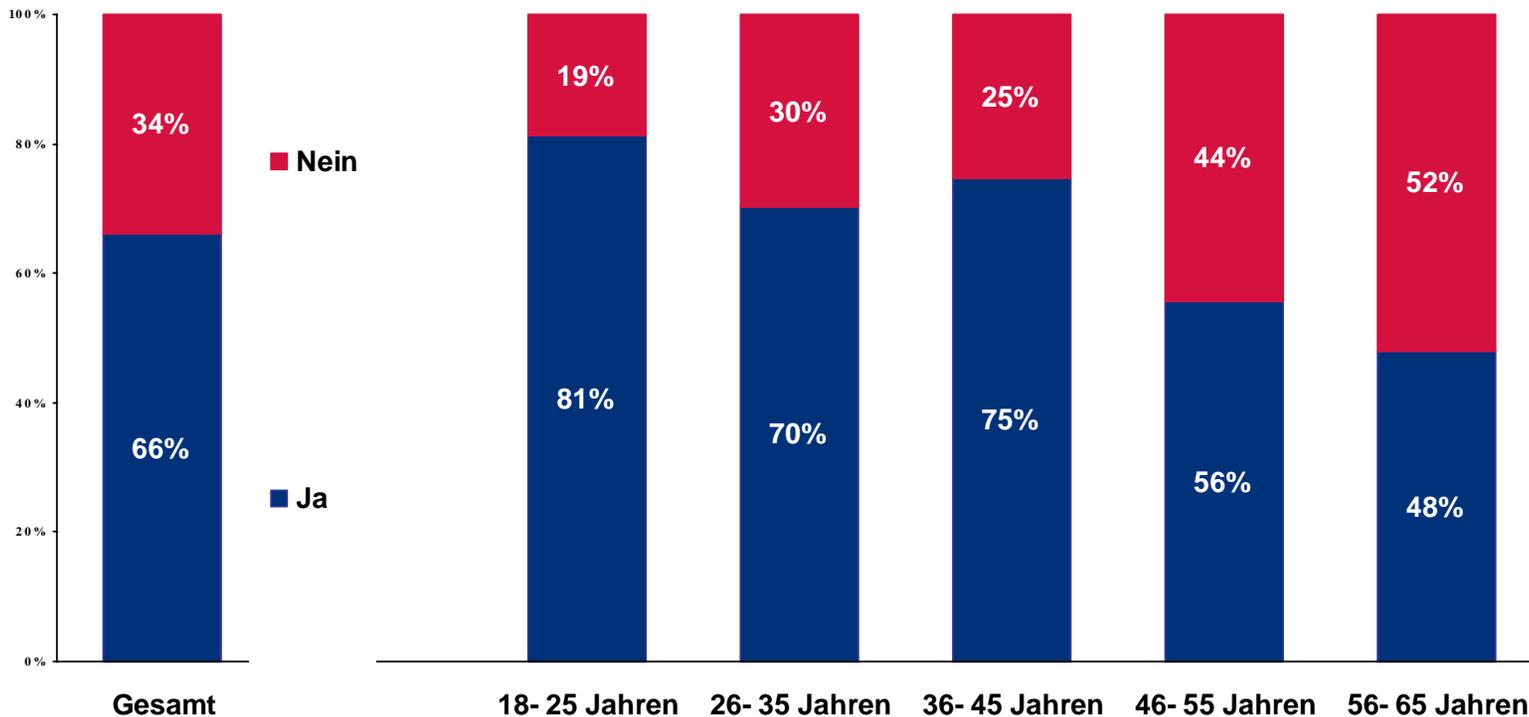
Wie würden Sie selbst Ihren Kenntnisstand in dem Bereich der privaten Altersvorsorge, einschätzen?



➤ **Fast die Hälfte der Befragten schätzt den eigenen Kenntnisstand bezüglich der privaten Altersvorsorge gering ein. Dies gilt speziell für die jüngeren Altersgruppen**

Beratung zur privaten Altersvorsorge

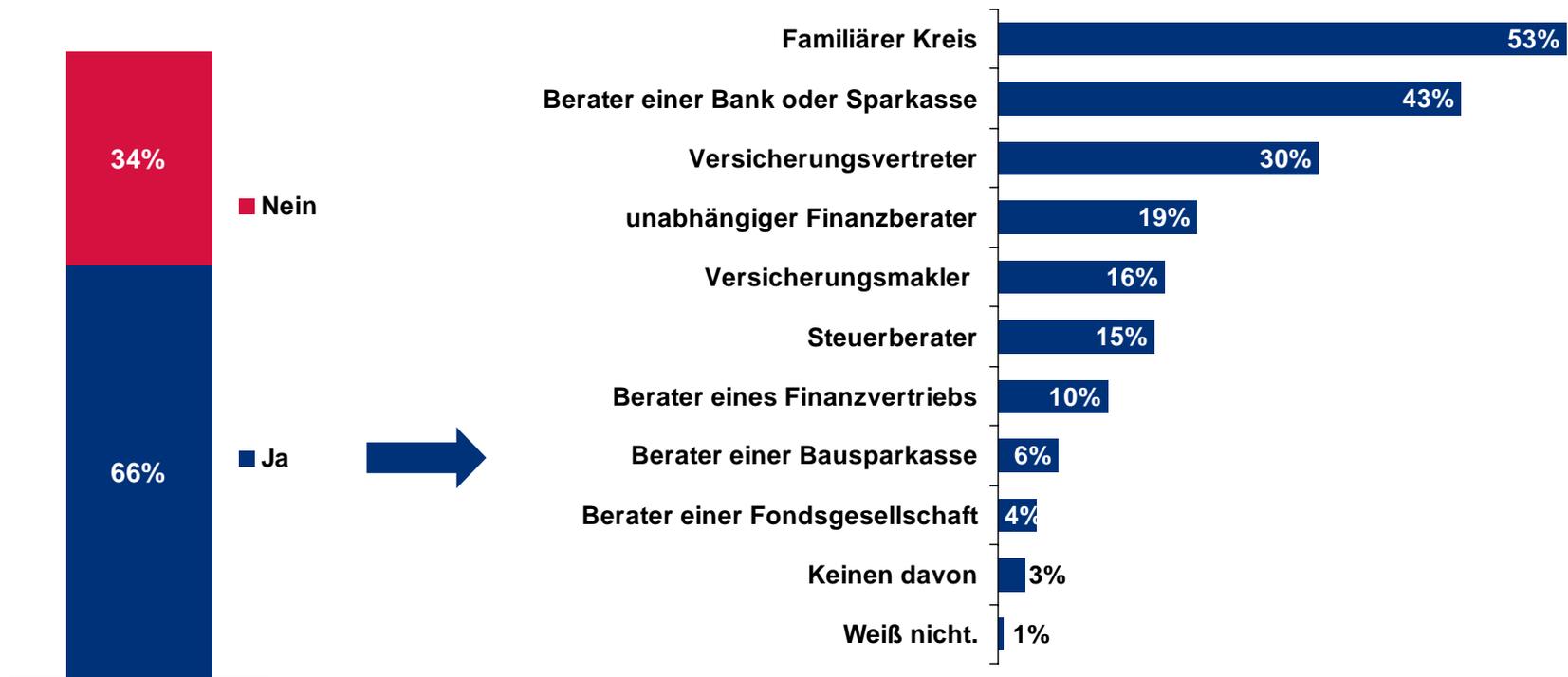
Lassen Sie sich bei Fragen zu Ihrer eigenen Altersvorsorge von anderen Personen beraten?



- **Die 18- 25-Jährigen zeigen die höchste Beratungsaffinität auf. Aber auch in älteren Altersgruppen ist der Beratungsbedarf hoch.**

Beratung zur privaten Altersvorsorge

Wenn Sie sich beraten lassen, wer sind Ihre bevorzugten Ansprechpartner?



➤ **Nach Tipps von Verwandten, sind Banken und Versicherungsvertreter die wichtigsten Berater in Fragen der privaten Altersvorsorge.**

n = 1.044 Mehrfachnennung (Quelle: DIA 2009)

(Quelle: DIA 2009)

Der DIA-Deutschland-Trend-Vorsorge

Die Details: DIA-Befragung, 7. Welle: 1.044 Personen, Online

Methodik und Stichprobe

- n = 1.044 Befragte
- Zielgruppe: Erwerbspersonen zwischen 18 und 65 Jahren; nicht befragt werden Schüler, Studenten und Azubis sowie Rentner (Vorruhestand, Rente wegen Erwerbsunfähigkeit)
- Durchführung Online über das Panel www.yougovpanel.de
- Zeitraum der Befragung: 21. – 28. September 2009
- Gewichtung der Ergebnisse nach soziodemografischen und psychografischen Merkmalen
- Ergebnisse sind repräsentativ für die Gesamtheit der Bevölkerung
- Vergleichsdaten für die vorigen Quartale liegen vor

Kontakt

DIA-Deutschland-Trend-Vorsorge

Zukünftig quartalsweises Reporting

- Der DIA-Deutschland-Trend-Vorsorge wird quartalsweise erhoben und der interessierten Fachöffentlichkeit kostenfrei zur Verfügung gestellt.
- Wenn Sie an einem Bezug der Ergebnisse interessiert sind wenden Sie sich bitte an:

DIA Deutsches Institut für Altersvorsorge

Bernd Katzenstein

Lindenstr. 14

50670 Köln

katzenstein@dia-vorsorge.de

Tel: 0221 9242 8105

Fax:0221 9242 8107

www.dia-vorsorge.de